LEBENSLAUF

nach Maßgabe von Art. 14 des GvD Nr. 33/2013

Anlage 1

ANGABE ZUR PERSON

Name

Geburtsdatum und Geburtsort

Funktion

Vewaltungsbehörde

E-Mall-Adresse

Donatella Batelii

Direktor des Amtes für Schulbau

Gemeinde Bozen

Donatella.batelli@gemeinde.bozen.lt

SCHUL- UND BERUFSBILDUNG, BERUFSERFAHRUNG

Hochschul- bzw. Schulabschluss Ingenieurstudium in Maschineπbau bei der Universität von Padua

Zusätzliche fachliche und berufliche Qualifikation Befähigung zur Ausübung des Freiberufes

Berufbefählgung als Sicherheitskoordinator in zeitwelligen und mobilen Baustellen in der Bau – und Ausführungsphase

Berufserfahrung (Ämter, berufliche Tätigkeiten) <u>2016 bis heute</u>: Direktor des Amtes für Schulbauvom 2016 bis heute

<u>2012-2016</u> : Ingenieur IX^ Funktionsebene beim Schulbauamt der Gemeinde Bozen, 2012-2016

<u>2007-2012</u>: Leiter des Planungs- und Bäufeitungsbüros - SEAB Energie-Umweltbetriebe Bozen AG

2001-2007: Mitarbelterin als Freiberufferin

Italienische Muttersprache

Deutsche Sprache: Zweispachigkeitsprüfung Ebene A

Englische Sprache: elementare Spachverwendung im Verstehen, Sprechen und Schreiben.



Computer- und Sprachkenntnisse Gute Kenntnisse von Officesuite;
Basis Programmlerungskenntnisse von Visualbasic
auf Excel
Gute Kenntnisse von den
Hauptcomputerprogrammen inbegriffen denen in
Nützung bei der Gemeinde Bozen
Ausgezeichnete Kenntnisse von Autocad
Ausgezeichnete Kenntnisse von HVAC CAD 2014,
STR Vision

PS: die leitende Beamten sind angehalten folgende Daten in den jeweiligen CV NICHT EINZUFÜGEN oder ZU VERDECKEN: wie z.B. Angaben zur Wohnadresse, Angaben zum persönlichen Wohnort. Steuernummer und Bankkoordinaten, Beschreibung von Einkommens- oder Vermögensverhältnissen sowie Notsituationen, sensible Daten, wie beispielsweise jene betreffend den Gesundheitszustand von Personen; Gerichtsdaten, Bilder oder Fotos von Personen, eigenhändige Unterschriften oder Abbildungen derselben.

Falls diese Vorschriften nicht beachtet werden und die oben genannten Daten veröffentlicht werden, so weist man darauf hin, dass die befreffende Verantwortung einzig und alleine auf den Erklärenden fällt.

